

Dat Blättche

Nachrichten aus Auerberg und Graurheindorf

Herausgegeben von den Bonner Ortsausschüssen aus Graurheindorf und Auerberg | Herbst 2015

DRK Bonn feierte Richtfest

Im Stadtteil Auerberg baut der Kreisverband ein modernes Zentrum mit 22 Wohnungen, Tagespflegeplätzen für Senioren und einer Sozialstation.

Zehn Monate nach dem ersten Spatenstich für die DRK-Wohnanlage an der Ecke Pariser-, Warschauer- und Stockholmer Straße hat das DRK Bonn im Juni Richtfest gefeiert. Der Vorsitzende des Kreisverbandes Georg Fenninger begrüßte die Gäste und stellte das Bauprojekt vor.



DRK-Kreisvorsitzender Georg Fenninger bei der Festrede, links daneben Bezirksbürgermeister Helmut Kollig

Foto: DRK Kreisverband Bonn

Bezirksbürgermeister Helmut Kollig, Vertreter der Stadt, Wirtschaft, Politik, Kirche und Verbänden waren zu diesem feierlichen Anlass gekommen. Unter den 60 Gästen waren auch die das Projekt betreuende Architektin Nicole Neumüller der „Brings Gruppe“, Vertreter der ausführenden Baufirmen und Mitarbeiter des DRK.

Bezirksbürgermeister Kollig sagte in seinem Grußwort, er freue sich, dass in Auerberg weitere Wohnungen entstehen, verbunden mit sozialen Angeboten des DRK.



Traditionelles Richtfest mit Richtkranz und Richtspruch für eine gute Zukunft des Hauses

Foto Norbert Neu

Bis Anfang 2016 entsteht in dem Neubaugebiet auf einer Fläche von 2.100 Quadratmetern eine dreigeschossige Wohnanlage mit 22 geförderten Ein- bis Dreizimmerwohnungen. Das DRK Bonn wird eine Tagespflege für 16 Senioren und eine Wohnung für acht junge Menschen mit Behinderung einrichten und betreiben. Die Sozialstation Am Frankenbad wird dann nach Auerberg umziehen und ihre ambulanten Pflegeangebote ausbauen.



Sie wollen Zuverlässigkeit?

Sie können auf uns zählen!

KOLLEN  DRUCK-VERLAG 
www.koellen.de

© Yann Arcure-Fotolia.com



Zahlreiche Besucher

Foto: DRK Kreisverband Bonn

„Mit unseren sozialen Einrichtungen in Auerberg will das DRK Anlaufstelle für Anwohner, Senioren und Menschen mit Behinderung sein und wir werden den Inklusionsgedanken leben“, sagte der Vorsitzende des Kreisverbandes, Georg Fenninger. „Auerberg ist ein wachsender Stadtteil und es ist wichtig, dass die

Menschen an diesem Standort vielschichtige Angebote erhalten.“

Die Tagespflege ist für demenzkranke Menschen vorgesehen und kann für die ganze Woche oder auch tageweise genutzt werden. „Pflegerische Angehörige sollen durch unser Angebot entlastet werden und Pflegebedürftige erhalten die Möglichkeit, weiterhin zu Hause leben und dennoch am gemeinschaftlichen Leben teilzunehmen zu können.“ Das Projekt wird mit 240.000 Euro von der Deutschen Fernsehlotterie unterstützt.

Als ein weiteres Projekt ist der Umzug der Stadtteilbibliothek Graurheindorf in das neue DRK-Zentrum auf 200 Quadratmetern im Erdgeschoss geplant. Mithilfe des Vereins Haus Müllestumpe könnten Menschen mit Behinderung dort arbeiten. „Das wäre eine passende Ergänzung zu den anderen Angeboten in dem DRK-Zentrum“, sagte Georg Fenninger. „Mit 6,2 Millionen Euro ist die Anlage das größte Bauprojekt, das der Kreisverband bisher umgesetzt hat.“

DRK Kreisverband Bonn

Zwischen Steppe und Dschungel



Unter diesem Motto fand bei sonnigem Wetter am 06.06.2015 von 14:00 bis 17:00 Uhr ein Kinderfest in St. Bernhard statt.

Der Einladung folgten bis zu 50 Kinder die sich teilweise verkleidet hatten. Durch die Musik wurden noch weitere Gäste angelockt, die mit uns gemeinsam einen schönen Nachmittag verbrachten.

Dieses Kinderfest war wieder mal ein gelungenes Zusammenspiel aus Spiel, Spaß und reichlich guten Leckereien: es gab Grillwürstchen und Stockbrot verschiedenste Getränke.

Neben den zahlreichen Spielen wurde Kinderschminken und Basteln von Freundschaftsarmbändern angeboten

Zum Abschluss des Festes bekamen die Kinder noch Süßigkeiten für den Heimweg und konnten durch die gesammelten Spielepunkte bei der Verlosung tolle Geschenke gewinnen.

Ein besonderer Dank gilt den vielen Helferinnen und Helfern, da ohne ihre Mithilfe ein solches Fest nicht zustande gekommen wäre.

Auch möchten wir uns für Geld- und Sachspenden von, Bäckerei Klein, Blumengeschäft Willi Möhle, Volksbank, Sparkasse, Telecom, WDR, Männerreih ganz herzlich bedanken

Tiger Team Christopher

Der Blau-Weiß freut sich über Nachwuchs

Willkommen sind Erwachsene, Kinder und Jugendliche, die sich für den Kanu-Sport und für Stand-up-Paddling interessieren. Der Blau-Weiß bietet ihnen einen sicheren und professionellen Start in diese Sportarten – bis zu den Herbstferien noch auf dem Rhein, danach im Frankenbad – und obendrein ein geselliges Vereinsleben. Nähere Informationen gibt Trainer Olaf Schwarz: 0228-39 05 99 77.

100% sind manchmal nicht genug oder das Ehrenamt im Verein

Kürzlich wurde ich Zeuge eines Thekengesprächs. Ein Vorstandsmitglied eines Vereines erklärte mit stolzer Brust, dass er 100 % für seinen Verein geben würde. Als sein Gegenüber erwiderte, dass 100 % oft nicht genug seien und es entwickelte sich eine langwierige Diskussion, die mich veranlasst hat, die Bedeutung von 100 % etwas genauer in Hinsicht auf Vereins- und Vorstandsarbeit zu analysieren.

Rein mathematisch und physisch bedeuten 100 % die volle Leistung. Doch wir können, so ist es eben in der Mathematik, das Ganze mathematisch aufdröseln und erzielen ein erstaunlichem Ergebnis:

Geben wir den Buchstaben des deutschen Alphabets Zahlen in ihrer richtigen Reihenfolge, so ergeben sich für den Buchstaben A = 1, B = 2, C = 3 usw. bis Z = 26.

Das sieht dann in Reihe so aus:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

Setzen wir nun die unter Vorstandsmitglieder und Mitgliedern gern genutzten einfachen Vorsätze und Worte in Zahlen um und addieren diese, dann kommen wir zu folgenden prozentualen Arbeitsleistungen:

M	I	T	A	R	B	E	I	T	E	N
13	9	20	1	18	2	5	9	20	5	14

 = 116 %

Erstaunlich, nicht wahr? Allein Mitarbeiten bringt schon mehr als 100 %.

V	E	R	A	N	T	W	O	R	T	U	N	G
22	5	18	1	14	20	23	15	18	20	21	14	7

 = 198 %

Auch Verantwortung zu übernehmen bedeutet, mehr als 100 % zu geben.

V	O	R	B	I	L	D	F	U	N	K	T	I	O	N
22	15	18	2	9	12	4	6	21	14	11	20	9	15	14

 = 190 %

Allein diese 3 Prinzipien zeigen, dass ein Vereins- oder Vorstandsmitglied, immer vorausgesetzt es wendet Sie an, mehr als nur 100 % für seinen Verein leistet.

Und hier noch 2 Beispiele für Aktivitäten die zeigen, dass es auch möglich ist, auch weniger 100 % zu geben:

M	E	C	K	E	R	N
13	5	3	11	5	18	14

 = 69 %

Durch wiederholtes Meckern ist es natürlich möglich höhere Prozentzahlen zu erreichen.

N	E	I	D
14	5	9	4

 = 32 %

Auch hier kann nur durch intensive Nutzung eine höhere Prozentzahl erreicht werden.

Für mich habe ich also beschlossen, mich bei nächster Gelegenheit bei Gesprächen über zu 100 % im Sinne des Vereins, entspannter zu sein und meine Kenntnisse in der Vereins-Prozentrechnung besser zu nutzen.

Anmerkung: Obige Zeilen sind nicht 100 % ernst gemeint. Sie sollen zum Schmunzeln oder als Anregung dienen und ich gebe gerne zu, dass die Prozentrechnung in der Schule nicht zu meinen Stärken zählte.

Herbert Kambeck

Lukas Gemeindediakonie

Evangelische Lukaskirchengemeinde  Bonn

Pariser Str. 51-53
53117 Bonn

Tel: 0228 - 63 75 54
Rufbereitschaft:
0171-69 16 878

gemeindediakonie@lukaskirche-bonn.de
www.lukaskirche-bonn.de

**Hilfe und
Krankenpflege
zu Hause**

Alten- und Krankenpflege
der Evangelischen
Lukaskirchengemeinde
im Norden der Stadt Bonn

Unabhängig von der Konfession - Examierte Pflegekräfte

Ökumenischer Seniorenkreis Klupp '91

Kreis lebensfroher unternehmungslustiger passionierter Pensionäre

Donnerstag, 29. Oktober 2015

Besuch bei der Bonner Heilsarmee
Treffpunkt: 16.30 Uhr Dorotheenstr.1

Donnerstag, 5. November 2015

Alltag auf gut rheinisch
Filmnachmittag mit Georg Divossen
Seniorenheim Josefshöhe (Treffpunkt, UG)

Donnerstag, 19. November 2015

In Würde Sterben
Referent:
Professor em. Dr. theol. Gerhard Höver

Donnerstag, 10. Dezember 2015

Stille Nacht, heilige Nacht -
Von Mozart bis Lorient
Liederliches im Advent mit
Ulrich Schütte (Bariton) und
Thomas Schmidt (Klavier)
- Eintritt 5 €

Veranstaltungsort

(soweit nicht anders angegeben):
Ev. Gemeindeforum Auerberg (Helsinkistr. 4)

Zeit (soweit nicht anders angegeben): 16. 30 Uhr

Gäste sind immer herzlich willkommen

Kontakt, Information und Anmeldung (bei Exkursionen):

Dr. Joachim Rott (0228/678740)
und
Werner Freesen (0228/676605)

Der Klupp '91 im Internet:

www.lukaskirche-bonn.de
(Erwachsene/Senioren)

Evangelische Lukaskirchengemeinde Bonn

www.thomas-morus-bonn.de
(Gemeindeleben/Senioren)



KÖNIG PARTNER

VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

- **Heizung**
- **Klima**
- **Sanitär**

Beratung/Planung
Montagen
Reparaturen
Gas- und Ölwartungen
Kundendienst

Christian-Lassen-Straße 10 · 53117 Bonn · Telefon (02 28) 55 92 90
e-mail: info@koenig-partner.com · www.koenig-partner.com

Neuwahl des Vorstands Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf e.V.

Gemäß der Satzung wurde in diesem in diesem Jahr die turnusmäßige Entlastung und Neuwahl des Vorstands des Ortsausschusses Bonn Graurheindorf e.V. durchgeführt. Laut der Satzung sind die Neu-

Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf



*Der Vorstand 2015
(von l.n.r. Karsten Friebe, Christel Kremer, Sirpa Wilner, Christian Wolf, Georg Bissing, Hans Orth, Markus Laabs, Arne Wellhausen sowie Dieter Bissing und Detlef Stachetzki)*



wahlen alle zwei Jahre notwendig. In diesem Jahr fand die Wahl auf der Mitgliederversammlung am 02. April 2015 statt.

Bereits im Vorfeld hatten die alten 1. und 2. Vorsitzenden erklärt, nicht mehr für das Amt zu kandidieren. Ebenso mussten der Kassenführer und der Schriftführer neu gewählt werden. Erfreulicherweise fanden sich während der Sitzung Kandidaten die sich zur Wahl stellten.

Bei den Neuwahlen wurde Christian Wolf einstimmig als neuer 1. Vorsitzender gewählt. Als 2. Vorsitzender erhielt Hans Orth die Zustimmung der Mitglieder. Für das Amt des Kassenprüfers wurde Karsten Friebe und Georg Bissing als Schriftführer berufen. Beisitzer werden für die nächsten zwei Jahre:

Markus Laabs, Herbert Kambeck, Arne Wellhausen sowie die neuen Mitglieder im Vorstand Sirpa Wilner und Christel Kremer. Als Kassenprüfer fungieren Dieter Bissing und Detlef Stachetzki. Auch diese Wahlen erfolgten einstimmig.

Leider hat Georg Bissing am 01.09.15 sein Amt als Schriftführer aus persönlichen und beruflichen Gründen kurzfristig niedergelegt. Das Amt ist zurzeit unbesetzt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Markus Laabs und Georg Bissing für die großartige Arbeit als Vorstandsvorsitzende in den letzten zwei Jahren herzlich bedanken. Außerdem dient unser Anerkennung Jürgen Bach für die erfolgreiche Mitarbeit im Vorstand. Vielen Dank Euch dreien.

Karsten Friebe, OA-Graurheindorf

Gymnastik für Frauen

Jeden Montag von 20 bis 21 Uhr findet die gesundheitsorientierte Frauen-Gymnastik des Blau-Weiß in der Turnhalle der Bernhardschule statt.

An ihr können auch gerne Nicht-Mitglieder des Vereins teilnehmen, sie können eine Zehnerkarte kaufen.

PROPHYSIO

Praxis für Physiotherapie Christoph Meny

Krankengymnastik - KG (ZNS)
Manuelle Therapie - Rückenschule
Schlingentisch - Massage - Naturfango - Lymphdrainage
- Hausbesuche - www.prophysio-meny.de

Landsberger Str. 12 · 53119 Bonn (Tannenbusch) · Tel. (02 28) 66 37 12



Ökumenischer Seniorenkreis Klupp '91

Kreis lebensfroher unternehmungslustiger passionierter Pensionäre

Donnerstag, 29. Oktober 2015

Besuch bei der Bonner Heilsarmee
Treffpunkt: 16.30 Uhr Dorotheenstr. 1

Donnerstag, 5. November 2015

Alltag auf gut rheinisch
Filmnachmittag mit Georg Divossen
Seniorenheim Josefs Höhe (Treffpunkt, UG)

Donnerstag, 19. November 2015

In Würde Sterben
Referent:
Professor em. Dr. theol. Gerhard Höver

Donnerstag, 10. Dezember 2015

Stille Nacht, heilige Nacht -
Von Mozart bis Lorient
Liederliches im Advent mit
Ulrich Schütte (Bariton) und
Thomas Schmidt (Klavier)
- Eintritt 5 €

Veranstaltungsort

(soweit nicht anders angegeben):
Ev. Gemeindeforum Auerberg (Helsinkistr. 4)

Zeit (soweit nicht anders angegeben): 16.30 Uhr

Gäste sind immer herzlich willkommen

Kontakt, Information und Anmeldung (bei Exkursionen):

Dr. Joachim Rott (0228/678740)
und
Werner Freesen (0228/676605)

Der Klupp '91 im Internet:

www.lukaskirche-bonn.de
(Erwachsene/Senioren)

Evangelische Lukaskirchengemeinde Bonn

www.thomas-morus-bonn.de
(Gemeindeleben/Senioren)



KÖNIG PARTNER

VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

- **Heizung**
 - **Klima**
 - **Sanitär**
- **Beratung/Planung**
 - **Montagen**
 - **Reparaturen**
 - **Gas- und Ölwartungen**
 - **Kundendienst**

Christian-Lassen-Straße 10 · 53117 Bonn · Telefon (02 28) 55 92 90
e-mail: info@koenig-partner.com · www.koenig-partner.com

Neuwahl des Vorstands Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf e.V.

Gemäß der Satzung wurde in diesem in diesem Jahr die turnusmäßige Entlastung und Neuwahl des Vorstands des Ortsausschusses Bonn Graurheindorf e.V. durchgeführt. Laut der Satzung sind die Neu-

Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf



*Der Vorstand 2015
(von l.n.r. Karsten Friebe, Christel Kremer, Sirpa Wilner, Christian Wolf, Georg Bissing, Hans Orth, Markus Laabs, Arne Wellhausen sowie Dieter Bissing und Detlef Stachetzki)*



wahlen alle zwei Jahre notwendig. In diesem Jahr fand die Wahl auf der Mitgliederversammlung am 02. April 2015 statt.

Bereits im Vorfeld hatten die alten 1. und 2. Vorsitzenden erklärt, nicht mehr für das Amt zu kandidieren. Ebenso mussten der Kassensführer und der Schriftführer neu gewählt werden. Erfreulicherweise fanden sich während der Sitzung Kandidaten die sich zur Wahl stellten.

Bei den Neuwahlen wurde Christian Wolf einstimmig als neuer 1. Vorsitzender gewählt. Als 2. Vorsitzender erhielt Hans Orth die Zustimmung der Mitglieder. Für das Amt des Kassensprüfers wurde Karsten Friebe und Georg Bissing als Schriftführer berufen. Beisitzer werden für die nächsten zwei Jahre:

Markus Laabs, Herbert Kambeck, Arne Wellhausen sowie die neuen Mitglieder im Vorstand Sirpa Wilner und Christel Kremer. Als Kassensprüfer fungieren Dieter Bissing und Detlef Stachetzki. Auch diese Wahlen erfolgten einstimmig.

Leider hat Georg Bissing am 01.09.15 sein Amt als Schriftführer aus persönlichen und beruflichen Gründen kurzfristig niedergelegt. Das Amt ist zurzeit unbesetzt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Markus Laabs und Georg Bissing für die großartige Arbeit als Vorstandsvorsitzende in den letzten zwei Jahren herzlich bedanken. Außerdem dient unser Anerkennung Jürgen Bach für die erfolgreiche Mitarbeit im Vorstand. Vielen Dank Euch dreien.

Karsten Friebe, OA-Graurheindorf

Gymnastik für Frauen

Jeden Montag von 20 bis 21 Uhr findet die gesundheitsorientierte Frauen-Gymnastik des Blau-Weiß in der Turnhalle der Bernhardschule statt.

An ihr können auch gerne Nicht-Mitglieder des Vereins teilnehmen, sie können eine Zehnerkarte kaufen.

PROPHYSIO

Praxis für Physiotherapie Christoph Meny

Krankengymnastik - KG (ZNS)
Manuelle Therapie - Rückenschule
Schlingentisch - Massage - Naturfango - Lymphdrainage
- Hausbesuche - www.prophysio-meny.de

Landsberger Str. 12 · 53119 Bonn (Tannenbusch) · Tel. (02 28) 66 37 12



Zum dritten Mal in unseren Stadtteilen:
**Lebendiger Ökumenischer
 Adventskalender 2015**

Inzwischen ist er eine schöne Tradition in Auerberg und Graurheindorf geworden: Der „Lebendige Adventskalender“. Bereits das dritte Jahr in Folge soll es ihn in unseren beiden Stadtteilen geben.

Die Idee: Vom 1. bis zum 23. Dezember wird an jedem Abend ein individuell geschmücktes Advents-Fenster geöffnet und die Gastgeber/innen aus den evangelischen und katholischen Gemeinden laden ein, diese Fenster von außen anzusehen. 2014 wurde diese Aktion der gelebten ökumenischen Nachbarschaft noch besser angenommen als bei der ersten Aktion 2013.

Wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, Interesse haben, an dieser Aktion mitzuwirken und/oder an einem der 23 Dezembertage Gastgeber/in zu sein, melden Sie

sich bitte bei: Ursula Fröhlich-Günther (Tel. 675332), Frau Anne Alfter (Tel. 92637644) oder Joachim Rott (Tel. 678740).



Lebendiger Adventskalender

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort
So	29.11.	18:00	ökumenischer Auftaktgottesdienst in St. Margareta
Di	01.12.	16:30	KiTa St. Margareta, Karl-Hoch-Str. 11
Mi	02.12.	18:00	Fam. Henscheid/Schmitt, Flensburger Str. 40
Do	03.12.	16:30	St. Hedwig Schule, An der Josefshöhe 1
Fr	04.12.	18:00	Fam. Bobowk, Estermannstr. 47
Sa	05.12.	19:00	Fam. Mahlberg, Estermannstr. 199
So	06.12.	18:00	Fam. Sonnicksen (+ kl. Kinder), Insterburger Str. 38
Mo	07.12.	18:00	Lukas-Gemeindediakonie, Pariser Str. 51-53
Di	08.12.	16:30	Jahnschule, Herseler Str. 7
Mi	09.12.	16:30	Seniorenheim An der Josefshöhe, Am Josefinum 1
Do	10.12.	18:00	Bücherei-Team St. Bernhard, Eupener Str. 26
Fr	11.12.	18:00	„Leben gestalten“ BeWo Müllestumpe An der Graurheindorfer Burg 24
Sa	12.12.	18:00	Fam. Grosser/Steinert (+ Kinder), Brüsseler Str. 68
So	13.12.	18:00	Fam. Buchbinder / Kramprich, Karl-Hoch-Str. 24
Mo	14.12.	18:00	Fam. Gasten, Estermannstr. 72
Di	15.12.	18:00	Lukas-Konfirmanden Gemeindeforum Auerberg, Helsinkistr. 4
Mi	16.12.	16:30	Bernhardschule, Kopenhagener Str. 14-16
Do	17.12.	18:00	Singkreis in St. Bernhard, St. Bernhardkirche
Fr	18.12.	18:00	Nachbarschaft Herda, Herrmanns und Lüke Clemens-Hofbauer-Str. 19
Sa	19.12.	19:00	Fam. Mittler, Brungsgasse 41
So	20.12.	18:00	Förderverein Feuerwehr Grau Rheindorf, Karl-Legien-Str. 192
Mo	21.12.	18:00	Blau Weiss Bonn, Estermannufer 1
Di	22.12.	18:00	Fam. Künzelmann + Nachbarn Estermannstr.97
Mi	23.12.	18:00	Patres des Redemptoristenkloster, Kölnstr. 415
Do	24.12.		Abschluss im Rahmen der jeweiligen Gottesdienste

Medaillen bei der EM abgeräumt



Schon im Juni hatte sich die „Formel Eins“ des Wildwassers in Bosnien-Herzegowina versammelt, um bei der Europameisterschaften die schnellsten Wildwasserrennsportler des Kontinents zu ermitteln. Der Fluss Vrbas in Banja Luka war für eine Woche das Mekka der Leistungssportler, Teilnehmer des Blau-Weiß waren René Brücker und Bundestrainer Gregor Simon. Während Gregor Simon die 20-köpfige deutsche Truppe koordinierte und taktische Pläne schmiedete, startete René im Zweiercanadier mit seinem Partner Normen Weber aus Augsburg in vier Wettbewerben. Im Classic-Rennen mit einer Streckenlänge von rund vier Kilometern sprang nach einer spannenden Schlacht die Bronzemedaille heraus.

Im Teamrennen, bei dem drei Boote einer Nation gleichzeitig auf die Rennstrecke geschickt werden, konnte man durch die tollen Einzelergebnisse der drei deutschen Großboote (Gold, Bronze und Platz 4) den Erwartungen gerecht werden und den begehrten Europameistertitel nach Deutschland holen. Die letzten beiden Wettkampftage wurden im Sprint, einem 300-Meter-Rennen, ausgefahren. Zwei Qualifikationsläufe mussten absolviert werden, um unter den zehn Zeitschnellsten das Finale zu erreichen. Die Besonderheit am Finale war, dass die Rennen erst um 22:20 Uhr unter Flutlicht gestartet wurden. Durch einen Fahrfehler kam der Bonner Zweier auf Platz 9. Nach kurzer Nacht musste man jetzt heimlich das taktische Teamtraining auf der Sprintstrecke absolvieren. Der erste von zwei Läufen ging daneben, jetzt hieß es volles Risiko und mit der ganzen Erfahrung um jeden Zentimeter zu kämpfen. Nach 50 Sekunden war der Spuk vorbei und das deutsche Trio konnte nochmals die Silbermedaille bei der Siegerehrung in Empfang nehmen. Damit gehen Gold, Silber und Bronze nach Graurheindorf...

*René Brücker, Olaf Schwarz, Silke Meny,
Foto: BWB Bonn*

Neue Kita An der Rheindorfer Burg

Der Neubau der Neue Kita An der Rheindorfer Burg soll voraussichtlich Anfang Oktober in Betrieb genommen werden.

Bei dem Neubau der Kita handelt es sich um ein energiesparendes Passivhaus mit einer hohen Wärmedämmung. Die benötigte Heizenergie wird überwiegend durch eine Wärmepumpe gewonnen. Das zweigeschossige Gebäude wird barrierefrei mit einem Aufzug und einer behindertengerechten Toilette errichtet. Die Kosten für den Bau betragen circa 4,3 Millionen Euro.

In dem größeren Neubau sollen neben den bisherigen vier Gruppen der alten Kita zwei weitere Gruppen, die ursprünglich für den Standort Seehausstraße geplant waren, integriert werden. Damit kann die Stadt zukünftig flexibel auf den Bedarf bei der Betreuung von Kindern unter und über drei Jahren reagieren. Im neuen Gebäude werden fünf Gruppen mit je 20 Kindern von drei Jahren bis zur Schulpflicht, mit Öffnungszeiten von 35 oder 45 Wochenstunden und

Plätzen für Kinder mit Behinderungen, sowie eine Gruppe mit zwanzig Plätzen für Kinder von zwei bis sechs Jahren mit einer Öffnungszeit von 45 Stunden je Woche für 130 Kinder zur Verfügung stehen.



Anfang Januar 2011 war die alte Kita an der Rheindorfer Burg bei einem Wassereinbruch überflutet worden. Das stark beschädigte Gebäude musste im Juni 2012 abgerissen werden. Die Kinder werden bis zur Fertigstellung des Neubaus in ihrer provisorischen Unterkunft an der Herpenstraße betreut.

Bundesstadt Bonn - Presseamt

Appell der Bonner Polizei: Warnung vor falsche Polizisten

Mehrere Bürgerinnen und Bürger meldeten verdächtige Telefonanrufe, in denen angebliche Polizisten Auskunft über Wertsachen forderten.

Die angeblichen Polizisten täuschten bei den Telefonaten vor, Beamte einer örtlichen Polizeidienststelle oder des Bundeskriminalamtes zu sein und erkundigten sich nach Wertsachen im Besitz der Angerufenen. So erfragten sie beispielsweise, ob sich in der Wohnung Bargeld, Sparbücher oder Schmuck befinden. In einigen Fällen erwähnten sie Ermittlungen wegen Einbrüchen oder anderen Eigentumsdelikten und forderten die Angerufenen auf, Stillschweigen über die Telefonate zu bewahren.

Zudem kündigten sie das Eintreffen eines Polizisten an, der die Wertsachen entgegennehme. Die Anrufe erfolgten zwischen 22:00 Uhr und 23:30 Uhr.

In allen vier Fällen wurden die Angerufenen misstrauisch, sie gingen nicht auf eine weitere Gesprächsführung ein und alarmierten die Polizei.

Zum Schutz vor dieser Masche appelliert die Bonner Polizei:

Seien Sie am Telefon aufmerksam!

Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis. Machen Sie keine Angaben zu Wertsachen in Ihrer Wohnung.

Erfragen Sie bei einem Anruf eines angeblichen Polizei- oder Kriminalbeamten Name und Dienststelle und informieren Sie sich selbst durch einen Rückruf bei der Polizei unter der Notrufnummer 110.

Lassen Sie sich dabei nicht durch die im Display angezeigte Rufnummer des Anrufers irritieren.

Benachrichtigen Sie sofort die Polizei über die Notrufnummer 110, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt.

<https://www.polizei.nrw.de/bonn/>

Beim TV Rheindorf wächst nicht nur der Kunstrasen



Lange hat es gedauert. Lange stand der Sportplatz Graurheindorf ganz oben auf der Liste, wenn es darum ging, welche Sportplätze in Bonn einen Kunstrasen am nötigsten haben. Jetzt ist endlich der am schlechtesten bewertete Aschenplatz

in Bonn an der Reihe: der Sportplatz Graurheindorf. Riesige Pfützen, tiefer und unebener Boden gehören bald der Vergangenheit an.

Der Rat der Stadt Bonn hat mit dem Haushaltsplan 2015/16 beschlossen, dass der Sportplatz in Graurheindorf gebaut wird. Die Planungen sollen im Herbst beginnen. Im nächsten Jahr soll der Umbau des Aschenplatzes in einen Kunstrasen vollzogen werden. Die Bauzeit wird mit drei Monaten veranschlagt.

Ist das nur eine Investition in den Sport? Nein. Es ist eine Investition in einen Stadtteil von Bonn, der besonderes zu leisten hat und der besonderes leistet.

Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich dafür, dass das Miteinander in unserem Stadtteil klappt. Hier wird nicht nur von Integration geredet, hier wird auch entsprechend gehandelt.

Auch der TV Rheindorf leistet schon jetzt in hohem Maße Integrationsarbeit in diesem von vielen Kulturen geprägten Teil Bonns. Während sich in anderen Sportvereinen vielfach Parallelgesellschaften etabliert haben, wird im TV Rheindorf das Miteinander von Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft tagtäglich praktiziert.



BONN-JOSEFSHÖHE
Senioreneinrichtungen gGmbH



SENIORENHEIM JOSEFSHÖHE

Individuelle Betreuung und ganzheitliche Pflege in vertrauter Umgebung. Wir beraten Sie gern rund ums Thema „Pflege“.
Rufen Sie uns an unter 02 28 - 620 60



ADOLPHI-STIFTUNG
Der Evangelischen Kirche, Essen



WOHNEN MIT SERVICE FÜR SENIOREN

In einem Teil des Redemptoristen-Klosters in Bonn-Auerberg bieten wir Wohnungen des Betreuten Wohnens an. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 02 01 - 125 76 73

Miteinander Sport treiben und sinnvoll die Freizeit gestalten - das ist die Devise. Dieses Engagement der ehrenamtlichen Trainer und Betreuer des TV Rheindorf kann man gar nicht hoch genug anrechnen. Dieses Engagement kommt unserem Stadtteil insgesamt zugute.

Der TV Rheindorf verzeichnet schon jetzt regen Zulauf, insbesondere bei Kindern, die gerade das Grundschulalter erreicht haben. Und es ist absehbar, dass die Nachfrage weiter steigt. Denn der Zuzug nach Auerberg und Graurheindorf hält an. In Auerberg ist die Bautätigkeit für neuen Wohnraum im vollen Gange.

Die Sportvereine in unserem Stadtteil übernehmen eine hohe Verantwortung, um das Bevölkerungswachstum zu meistern. Daher wurde es jetzt höchste Zeit, dass auch die Stadt Verantwortung übernimmt und in das sportliche Angebot unseres Stadtteils investiert. Dies ist eine Investition in die Zukunft unseres Stadtteils, die allen zugutekommt und die Auerberg und Graurheindorf aufwertet und attraktiver macht.

Die Trainer und Betreuer im TV Rheindorf freuen sich über diese Entwicklung und über jeden, auch seitens der Eltern, der mitmacht im Verein. Aufgrund des gro-



ßen Zulaufs sucht der Verein weitere engagierte Trainer, denen Fortbildung und Aufwandsentschädigungen angeboten werden. Der Verein freut sich auch über weitere Spieler jeden Alters, insbesondere bei den 13- bis 17-jährigen.

Die verschiedenen Mannschaften trainieren dienstags und freitags ab 17 Uhr im Rheindorfer Kessel an der Kopenhagener Straße, am Wochenende finden dort die Meisterschaftsspiele statt.

Genauere Infos gibt es auf www.tvrheindorf-jugend.de oder per E-Mail unter info@tvrheindorf.de oder auch direkt beim Vorsitzenden Mark Vey unter 0178 4723468.

Joachim Kläßen

Jahnschule bekommt mehr Raum für OGS

Der OGS-Betrieb an der Jahnschule soll ausgebaut werden. Dafür wird der bisher eingeschossige Gebäudeteil aufgestockt und die Schule um einen Anbau erweitert. Die Baumaßnahme hat im August 2015 begonnen und soll 15 Monate dauern.

Schon beim Neubau im Jahr 2004 wurden die statischen Voraussetzungen für eine Aufstockung des eingeschossigen Gebäudeteils geschaffen. Entstehen sollen ein Musikraum, zwei Differenzierungsräume und zwei Büros für die Träger des OGS-Betriebes. Im Anbau sind im Erdgeschoss die Mensa, im Obergeschoss ein Motorik- und Bewegungsraum sowie über beide Geschosse ein behindertengerechter Aufzug und ein Treppenhaus als notwendiger baulicher Rettungsweg geplant.

Die Aufstockung des eingeschossigen Gebäudeteils sowie der Anbau werden in Massivbauweise mit flachgeneigtem Dach gebaut.

Die Planung ist mit der Behindertengemeinschaft Bonn abgestimmt. Im Entwurf des Wirtschaftsplans 2015 sind die Mittel in Höhe von einer Million Euro und in 2016 1,25 Millionen Euro für die Baumaßnahme enthalten.

Die Jahnschule an der Herseler Straße ist eine dreizügige Grundschule. Das Gebäude wurde im Jahr 2004 neu gebaut. Damals ging man von einem 25-prozentigen Bedarf an Betreuungsplätzen im OGS-Bereich aus. Hierfür wurden im Rahmen des Neubaus zwei Räume für ein außerunterrichtliches



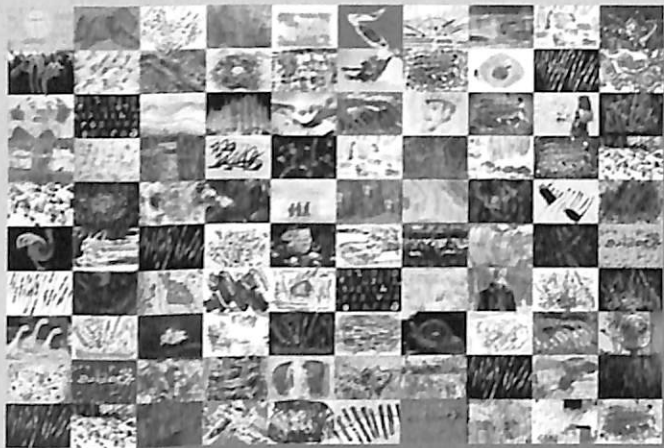
Angebot vorgesehen. Die Anforderungen sind in den letzten Jahren aber sowohl in Bezug auf Qualität wie auch Quantität stark gestiegen.

Neben einem wesentlichen höheren Bedarf an Betreuungsplätzen ist die Schule zusätzlich ein Standort für Lernen im gemeinsamen Unterricht (GU). Diese Benennung der Jahnschule als GU-Schule zum Schuljahr 2011/2012 macht weitere Ausstattung in Bezug auf Motorikraum / Aufzug / Förderräume nötig. Der daraus resultierende Raumbedarf kann nur durch zusätzliche Räume für das schulische und außerunterrichtliche Angebot erfüllt werden.

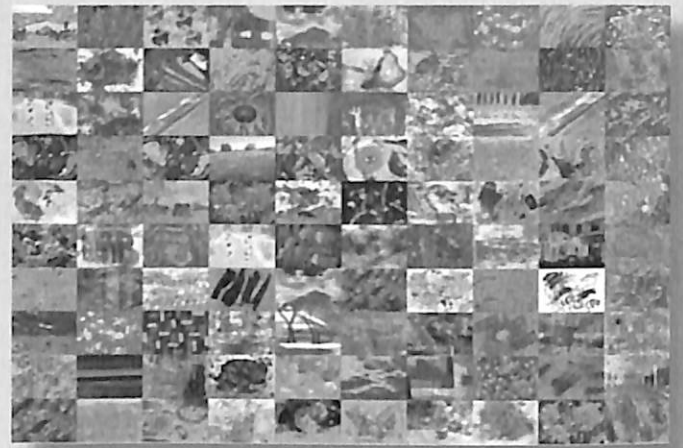
Bundesstadt Bonn - Presseamt

Foto-Ausstellung von Frau Mecki MIRBACH

Von Anfang November 2015 bis Anfang Januar 2016 (02.11.2015 – 06.01.2016) wird Frau Mecki MIRBACH (Jg. 1947) mit ihren großformatigen Foto-Komposits im Hotel Müllestumpe zum Thema „Meine Traumwelten“ zu sehen sein.



Schwarz + Weiß, Foto-Komposit, 2015



Türkis, Foto-Komposit, 2015

ändert und verfremdet sie mit Hilfe von Fotobearbeitungs-Programmen. Mitunter übermalt sie ihre Fotos auch mit Acrylfarben, scannt sie ein, um sie erneut fotografisch-digital zu bearbeiten.



Goldgelb, Foto-Komposit, 2015



Die Ausstellungseröffnung im Haus Müllestumpe findet am Donnerstag, 05.11.2015 um 18 Uhr statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Seit einigen Jahren arbeitet die Autodidaktin Frau Mecki Mirbach im Offenen Werkraum des Verein Müllestumpe e.V. Ihre mit der Kamera eingefangenen Motive ver-

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

Malmanufaktur

BONN

IHR MALER-MEISTERBETRIEB DER SKM-AUFBRUCH GMBH

☎ 0228/985 11-50

Kölnstraße 367 | 53117 Bonn
www.malmanufaktur-bonn.de

MGV 1872 – Cäcilia Bonn -Graurheindorf
Familientour am 16.05.2015

In diesem Jahr war das Ziel unserer Familienfahrt Rüdesheim am Rhein. Unser Bus startete gegen Samstagmittag in Richtung Koblenz – St. Goar.

Erster Stopp war an der Burgruine Burg-Rheinfels, der größten und großartigsten Burgruine am Rhein. Auf der Panoramaterasse des Hotel Schloss Burg Rheinfels schmeckte uns der Kaffee besonders gut. Danach Weiterfahrt nach Bad Salzig. An Bord eines Ausflugsschiffes fuhren wir entlang der wohl schönsten Rheinstrecke bis nach Kaub. Nach der Schifffahrt brachte uns der Bus in den historischen Weinort „Rüdesheim“, wo in der Drosselgasse im Weingarten des Hotels „Lindenwirt“ Plätze für uns reserviert waren. Nach dem Abendessen sorgte die Hauskapelle, mit ihren Liedern für die richtige Stimmung. Während einer Pause trat unser Chor auf und sang einige Rheinlieder. Weil alle so schön in Stimmung waren fuhr der Bus eine Stunde später zurück. Gegen Mitternacht waren wir wieder in Rheindorf.

K. Hennes; Schriftführer

St. Martinszug in Auerberg

Der St. Martins-Festausschuß Bonn-Auerberg lädt auch in diesem Jahr zur Teilnahme am traditionellen Martinszug am

**Sonntag, den
8. November 2015**

ein.

Die Aufstellung des Zuges beginnt um 16.30 Uhr an der Kopenhagener Straße vor der Bernhard-Schule.

Um 17.00 Uhr setzt sich der Zug in Bewegung.

Nach dem Zug wird das Martinsfeuer neben der Bernhard-Schule abgebrannt.

Salon Gülden

Ihr Haar in besten Händen

- ✂ Ein hervorragend geschultes Team.
- ✂ Eine angenehme und freundliche Atmosphäre.
- ✂ Ein Friseur-Salon, in dem Sie im Mittelpunkt stehen.

Inh. Ruth Bené • Römerstr. 222 • 53117 Bonn • Tel. 0228-67 53 05



KAISER-KARL-CLUB in der Kaiser-Karl-Klinik

**Ganzjährig fortlaufende Trainingsangebote:
Vielseitige Fitness + Rückentraining + Herz-/Kreislauftraining
Qigong + Aquafitness + Sauna**

**Alle Trainingsangebote sind geeignet auch nach
orthopädischen, rheumatischen und Herz-/Kreislaufkrankungen.**

Infos: Angelika Renz

Internet: www.kaiser-karl-club.de eMail: angelika.renz@gmx.de

Telefon: 0228 - 964 999 60 Mobil: 0176 - 3258 5268

„Schöne Aussichten“ am Auerberger Heiligenhäuschen



Umfeld das Leid der Mitmenschen zu lindern.

So galt auch die Kollekte der Hilfe für bedürftige Menschen in unserer Umgebung.

Das Leitthema „Schöne



Unter dem Leitthema „Schöne Aussichten“ versammelten sich am letzten Schultag vor den Sommerferien, am Abend des 26. Juni 2015, zahlreiche Bürger des Bonner Nordwestens am Auerberger Heiligenhäuschen zum Ökumenischen Gebet.

Seit 1982, inzwischen also seit 33 Jahren, treffen sich katholische und evangelische Christen zum gemeinsamen Singen und zur Andacht am Wahrzeichen Auerbergs, das auch unter Denkmalschutz steht. 1953 hatten Mitglieder der Siedlergemeinschaft der „Nordrandsiedlung“ – erst seit 1966 nennt sich der Bonner Stadtteil offiziell „Auerberg“ – die Kapelle „Maria Königin“ errichtet aus Dank, im Zweiten Weltkrieg von Zerstörung weitgehend verschont geblieben zu sein.

1982 waren es Pater Matthias Harren, Pastor der Pfarrei St. Bernhard und Pfarrer Rolf Schließmann von der Lukaskirchengemeinde, die zum ökumenischen Gotteslob eingeladen hatten. Jetzt begrüßten Andreas Garstka, Gemeindeferent der Katholischen Kirchengemeinde St. Thomas Morus, und Michaela Schuster, Pfarrerin der Lukaskirchengemeinde, alle die Gläubigen, die sich bei bestem Wetter auf eine Stunde der Besinnung und ebenso auch der Geselligkeit freuten.

Musikalisch begleitet von den „Laudate-Bläsern“ standen Lieder und Worte im Vordergrund, die den Dank für Frieden, das Wunder der Schöpfung und die Verpflichtung zum Ausdruck brachten, bei den gegenwärtigen Konflikten anderenorts und im eigenen

Aussichten“ bot sich nicht allein aus theologischen Gründen ein, sondern besaß einen unmittelbaren Bezug zum Veranstaltungsort.

Was im Vorjahr noch Wunsch des Ortsausschusses Auerberg war, hat sich durch das ehrenamtliche Engagement des ansässigen Bauunternehmens Kuhl inzwischen erfüllt: Zwei robust gemauerte Bänke neben dem Heiligenhäuschen laden jeden Vorbeiziehenden ein, hier etwas zu verweilen, die Gedanken schweifen zu lassen und die – im wörtlichen Sinne – „Schöne Aussicht“ auf die Rheinaue zu genießen.

Mit dem regelmäßigen Schnitt der umgebenden Wiese durch das Amt Stadtgrün, dem von Kunstschmiedemeister A. König renovierten Kruzifix und dank der Pflege des Heiligenhäuschens durch die Anlieger Hildegard Ameln-Haffke und Toni Harter bietet die gesamte Anlage jetzt selbst wieder ein schönes Bild. Bei Brot, Wasser, Saft und Wein und vielen Gesprächen klang ein lauer Sommerabend aus, zu dessen Harmonie viele durch ihren Einsatz beigetragen haben.

Jürgen Haffke

Kann ich es mir überhaupt leisten, alt zu werden?

Sprechen
wir über Ihre
Zukunft!

Unsere genossenschaftliche Beratung

www.vobaworld.de

Die Zukunft steckt voller Fragen. Sprechen wir über Ihre und finden wir gemeinsam Antworten. Lassen Sie sich von uns genossenschaftlich beraten:

- persönlich
- fair
- partnerschaftlich

Vereinbaren Sie einen Termin in einer Filiale in Ihrer Nähe, unter 0228 / 716-0 oder auf www.vobaworld.de

**Volksbank
Bonn Rhein-Sieg**



AUS GRAU WIRD BUNT



AUS GRAU WIRD BUNT

Setzen Sie kreative Akzente auf unseren Außengehäusen

Wer kennt sie nicht, die grauen Kästen (Multifunktionsgehäuse) der Telekom die man überall in unseren Stadtteilen an Straßenrändern und an Häusern findet.

Besonders hübsch anzusehen sind diese Kästen eigentlich nicht. Zusätzlich werden diese Kästen häufig von

Schmutzfinken oder so genannten Graffiti-Sprayer „dekoriert“, was sie oftmals auch nicht wesentlich ansprechlicher macht.

Aber ab sofort gibt es eine Chance, die graue Farbe aus unserem Umfeld zu verbannen. Eine neue Aktion der Deutschen Telekom ermöglicht es nun den

Die Edelmetall-Ausbeute des BWB bei der Deutschen Meisterschaft:

Sprint:

Gold: Gregor Simon, Zweier Mixed

Silber: Olaf Schwarz, Einercanadier Masters
Gregor Simon, Kajak-Einer Masters

Bronze: Ole Schwarz, Einercanadier Junioren
René Brücker, Zweiercanadier
Ole Schwarz, Olaf Schwarz und Gregor Simon, Team Einercanadier

Classic (auch Langstrecke genannt):

Silber: Olaf Schwarz, Einercanadier
Ole Schwarz, Einercanadier Junioren
Gregor Simon, Zweier Mixed
René Brücker, Zweiercanadier
Ole Schwarz, Olaf Schwarz und Gregor Simon, Team

Straßenkünstlern z.B. Kommunen, Schulen, Kindergärten oder Nachbarn die Technikkästen auf ganz legale Art und Weise zu verschönern und evtl. kleine Kunstwerke zu schaffen.

Karsten Friebe, OA-Graurheindorf



www.sanitaer-mahlberg.de

MIT LIEBE ZUM DETAIL...

mit Liebe zum Detail im Bereich Sanitär, Heizung, erneuerbare Energien, Sanierungen, Klimaanlage, Wartung und Service.

BERND MAHLBERG

MEISTERBETRIEB

An der Margarethenkirche 43
53117 Bonn
Tel 0228 - 6 89 99 10
Fax 0228 - 6 89 99 11



Neues vom WSV Blau-Weiß Bonn 1930 e.V.

Erstmals gehen 30 Mannschaften beim traditionellen Elefantenrennen des Blau-Weiß an den Start

Sommer, Sonne, Paddelschlag: Rekordverdächtige 30 Mannschaften sind beim legendären Elefantenrennen des Wassersportvereins Blau-Weiß Bonn dieses Jahr bei Traumwetter gestartet. Bestens eingewiesen von Elefantenrennen-Organisatorin Margret Lempges zeigten die aus acht Mann – und Frau – bestehenden Teams in den Zehner-Canadiern Leni und Emil Philippi und mit den BWB-Steuermännern René Brücker, Max Eich, Gregor Simon, Moritz Lipperheide und Jörg Cosics bei extrem niedrigem Wasserstand und launigen Kommentaren von Moderator Ulrich Dahl ihr Paddel-Talent. Beim BWB wird nämlich gepaddelt und nicht gerudert!

Das Rennen bei der 85. Auflage des Rhein-Derbys, bei dem an für sich mehr die Arm- als die Beinmuskulatur gefragt ist, machten ausgerechnet passionierte Jogger. Der Lauffreund Immerwigger schaffte die Runde um die Boje in 3:17 Minuten und verwies damit

die „Spontanen Nachbarn“ mit 3:19 Minuten auf Rang zwei. Platz drei holte sich das Team „Jamaika 01 neV“. Schnellste Frauen-Mannschaft war das „Wasserballlet der Wiese Müüs“ mit 3:38 Minuten.



Fotos: BWB Bonn

Doch beim Elefantenrennen zählt ja bekanntlich nicht nur die Paddelleistung, sondern auch die Verkleidungskreativität. Und da haben die „Charmanten Nachbarinnen“ dieses Jahr die Jury zum wiederhol-

Blau-Weiß-Paddler national erfolgreich

Mit zwölf Medaillen im Gepäck kehrte die kleine Rennmannschaft des Blau-Weiß – bestehend aus Olaf Schwarz, Ole Schwarz, René Brücker und Bundestrainer Gregor Simon – von den diesjährigen Deutschen Wildwassermeisterschaften Anfang Juli nach Bonn zurück.

Ausgetragen wurden die Meisterschaften im Österreichischen Lofer auf der Saalach. Der Wasserstand der Saalach ließ aufgrund des fehlenden Niederschlages zu wünschen übrig, im Gegenzug stiegen die Anforderungen an die Sportler mit dem immer weiter fallendem Pegelstand. Jetzt waren die Tech-



ten Mal schwer beeindruckt: Ganz im Stil der 50er Jahre gekleidet nahmen sie als Rockabilly-Ladys den Rhein. Für die sportliche Leistung wie für die Fantasie bei der Gestaltung der Kostüme gab es von Margret

Lempges und dem BWB-Ehrenvorsitzenden Mike Moser Urkunden und Flüssiges für die Gewinner.

Doch damit nicht genug: Am Montag wurde beim „Gebrannten“ weiter gefeiert. DJ Dirk heizte den vielen, vielen Besuchern, die bei wiederum allerbestem Wetter gekommen waren, musikalisch ein.

Der Gebrannte tat sein Übriges dazu. Ohne Unterlass zapften bei den Temperaturen auch die Helfer an den Bierwagen. Und die Cocktail-Bar, an der dieses Jahr wieder der beliebte Caipirinha ausgeschenkt wurde, war ebenfalls bestens frequentiert.

Und so gab es insgesamt nicht nur einen Mannschafts-, sondern auch einen Besucherrekord zu verzeichnen.

Das wiederum hieß, dass die rund 70 ehrenamtlichen Helfer des Blau-Weiß alle Hände voll zu tun hatten – bis hin zum Abbau, den sie allerdings im Dauerregen meistern mussten.

Impressionen vom Stiftungsfest 2015 finden Interessierte in großer Zahl in einem Online-Fotoalbum auf der Homepage des Vereins unter www.bwb-kanu.de.

niker unter den Teilnehmer gefragt, denn das Boot musste zentimetergenau zwischen den Steinen hindurch manövriert werden.

Für „alte Hasen“ wie Olaf Schwarz, Gregor Simon und René Brücker war das nicht das große Problem, aber man war gespannt, wie Ole Schwarz als 17-Jähriger seine ersten Wildwassermeisterschaften durch die enge Wasserlinie meistern würde. Ole, der hauptsächlich als Stand-up-Fahrer – stehend auf einem Surfbrett – über den Rhein paddelt, machte im Wildwassercanadier eine gute Figur und stand nach allen seinen Starts auch auf dem Siebertreppchen.

Stand-up-Paddler Ole Schwarz vom Blau-Weiß holt Gold und Silber

Bei den 4. Deutschen Stand-up-Paddling-Meisterschaften (SUP) des Deutschen Kanu-Verbandes – ausgetragen in Berlin während des Tegeler Hafenfestes vor einer Vielzahl von Zuschauern – konnte Ole Schwarz vom Blau-Weiß Bonn Mitte Juli bei extrem spannenden Rennen in den Disziplinen im Sprint und Langstrecke die Vizemeisterschaft erpaddeln. Mit einer klugen Renneinteilung belegte der 17-Jährige hinter Normen Weber, der aus dem Kanu-Wildwassersport unter anderem als Zweierpartner von René Brücker bekannt ist, souverän den zweiten Platz. Als Juniorenfahrer hat er sich damit endgültig in der deutschen SUP-Spitze etabliert. Sein Vater Olaf Schwarz erpaddelte sich im starken Feld mit über 60 Teilnehmern auf der Langstrecke den 18. Platz. Am Ende des Feldes gestartet, kämpfte er sich bei Berliner Schmuddelwetter mit Starkregen und Windböen bis zu fünf Windstärken nach vorn und freute sich zudem sehr über die Erfolge seines Sohnes Ole.

Und der 17-Jährige bewies nur ein Wochenende später erneut, dass von ihm noch viel zu erwarten ist: Er nahm an den Deutschen Meisterschaften im SUP Beach Race auf Sylt teil, das im Vergleich zum Tegeler See auf der deutlich unruhigeren Nordsee ausgetragen wurde, und holte Gold. Bei diesem Rennen gelang es ihm, den großen Favoriten Kai Steimer aus Hamburg zu schlagen, und den 1. Titel des Deutschen Meisters im Beach Race überhaupt zu gewinnen. Damit machte er sich einige Tage vor seinem 18. Geburtstag selbst das schönste Geschenk.



SUP Beach Race, eine noch sehr junge Disziplin des SUP, erfreut sich immer größerer Beliebtheit, da es nicht „nur“ auf die Paddelfähigkeiten ankommt, sondern auch Technik und Athletik gefordert sind. Die Sportlerinnen und Sportler starten mit dem Brett und Paddel am Strand, laufen ins Wasser und müssen dort eine engen Bojenkurs umfahren, um später wieder mit dem Paddel an den Strand und über die Zielinie zu laufen.

Nachdem Ole schon in den Vorläufen gegläntzt hatte, erwischte er im Finale den besten Start und führte das Feld an. Diese Führung gab er bis ins Ziel nicht mehr her, auch wenn Kai Steimer noch einmal näher kam.

Herzlichen Glückwunsch!!!

Und hier das regelmäßige Programm des Blau-Weiß Bonn

Wochentag	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit	Betreuer/Info
Montag Ganzjährig	Gesundheitsorientierte Frauengymnastik	Bernhardschule	20.00 - ca. 21.00 Uhr	Olaf Schwarz Tel.0228 - 39059977
Dienstag	Stand-up-Paddling	Bootshaus (im Winter nach Absprache)	18:30 - 20:00 Uhr	Olaf Schwarz Tel.0228 - 39059977
Mittwoch	Paddel-Training für Erwachsene	Bootshaus (im Winter nach Absprache)	18-19.30 Uhr	Alexandra Freyer, Tel.0228 - 39059977
Donnerstag	Training Jugendliche	Bootshaus, nach den Herbstferien Frankenbad	17:00 - ca. 19:45 Uhr	Olaf Schwarz Tel.0228 - 39059977
Samstag	Mountainbike	Bootshaus	nach Rücksprache	Mike Moser Tel.0228-674722

Rahmenterminplan des 1. KC Rheindorfer Junge un Mädche e.V. für die Session 2015/2016“

Datum	Wochentag	Thema	Veranstaltungsort	Einlass	Beginn
11. Nov 15	Mittwoch	Ordensvorstellung	Vereinslokal „Rheindorfer Hof“	17:00	19:00
14. Nov 15	Samstag	Proklamation	MZH Bernhard-Schule	17:30	18:11
20. Nov 15	Sonntag	Weihnachtsbrunch	Pfarrheim St. Margareta	10:45	11:00
16. Jan 16	Samstag	Hofburgübernahme	Treffpunkt Kirmesplatz	19:30	19:45
23. Jan 16	Samstag	Mundartmesse	Kirche St. Margareta	17:30	18:00
24. Jan 16	Sonntag	Tollitätenempfang	Pfarrheim St. Margareta	11:00	12:00
29. Jan 16	Freitag	Geisterzug	Treffpunkt Margaretenplatz	19:30	19:45
30. Jan 16	Samstag	Veedelszoch	Aufstellung unter Nordbrücke	ab 12:00	14:00
04. Feb 16	Donnerstag	Weiberfastnacht	Sonderplan		
05. Feb 16	Freitag	Sitzung	MZH Bernhard-Schule	17:00	18:00
08. Feb 16	Montag	Rosenmontag	Teilnahme Rosenmontagszoch		
10. Feb 16	Mittwoch	Aschermittwoch	Fischessen????		

DRK-Kreisverband Bonn e. V.
Hausnotruf
 Endericher Straße 131
 53115 Bonn



DRK Hausnotruf

Sie möchten im Alter lange unabhängig und sicher zu Hause leben?



Und Ihre Familienangehörigen sollen das sichere Gefühl haben, dass Sie während ihrer Abwesenheit zuverlässig und optimal abgesichert sind?

Dann ist unser **getestetes Hausnotruf-System** das Richtige für Sie.

Eine anteilige Kostenübernahme durch die Pflegekassen ist in vielen Fällen möglich.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite **www.drk-bonn.de**

Oder rufen Sie uns gerne an unter **(0228) 9831-53**

Ihr DRK – Hausnotruf – Team – Bonn. Immer an ihrer Seite.

Künftig „Jugend und Kinderseiten“ in unserer Stadtteilzeitung „Dat Blättche“

Ab der Dezemberausgabe werden in jeder Ausgabe der Stadtteilzeitung für Auerberg und Graurheindorf „Dat Blättche“ zwei Seiten zum Thema „Kinder und Jugendliche“ erscheinen.

Dies wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Bezirksverwaltungsstelle Bonn erfolgen.

In einer Übersicht werden alle privaten und öffentlichen Träger, die im Bereich Graurheindorf und Auerberg im Kinder- und Jugend tätig sind, getrennt nach OGS, Grundschulen, Kitas, Kindergärten mit Kontaktdaten und Ansprechpartner aufgeführt.

Zusätzlich werden alle konfessionellen und privaten Träger, Vereine mit Kinder- und Jugendangeboten sowie Kinderärzte, Familienberatungsstellen etc. aufgeführt.

Als Zusatzangebot wird sich in jeder Ausgabe ein Verein mit seiner Jugendarbeit vorstellen.

Das gleiche gilt für die Träger im Bereich OGS, Grundschulen, Kitas, Kindergärten, die sich mit ihrem Profil und ihren Veranstaltungen künftig vorstellen.

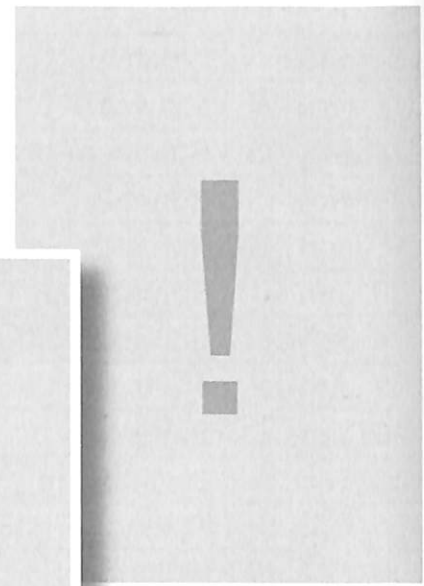
Ein ständig aktualisierter Veranstaltungskalender wird auf Feste, Veranstaltungen Ferienfreizeiten etc. hinweisen. Im Rahmen der Stadtteilkonferenz haben alle vorgenannten Träger das Projekt begrüßt und ihre Mitarbeit zugesagt.

Das Projekt bedarf bei der Erstellung der Datengrundlage sowie bei der Gestaltung eines aktuellen Veranstaltungskalenders der Mitwirkung und Unterstützung aller Beteiligten.

Das Projekt Kinder und Jugendseiten ist für alle Beteiligten eine gute Plattform für Eigenwerbung und Eigendarstellung, für die Vereine eine gute Mitgliederwerbung und für die Kinder und Jugendlichen

sowie für die Eltern eine umfassende Angebotsübersicht.

Das Redaktionsteam wünscht sich mehr



Interaktion mit der Leserschaft und möchte das vielfältige Angebot für Jugendliche und Kinder in unseren Ortsteilen darstellen.

Außerdem sind es wichtige Informationen für die vielen Neubürger in Auerberg und Graurheindorf.

Wir erhoffen und wünschen uns für die Veranstalter auch mehr Besucher und Beteiligung an den entsprechenden Festen und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

Bei Interesse an einer Veröffentlichung ihrer Beiträge möchten wir Sie bitten, die Informationen und Berichte an das Email Postfach des Ortsausschuss Bonn-Graurheindorf zu senden: oa@bonn-graurheindorf.de.

Christian Wolf 1. Vors. OA Graurheindorf

Fröhliche Vereinsfahrt an die Mosel

Die Geselligkeit kommt beim BWB eben nie zu kurz. Abgesehen von den Vereins-Stammtischen am ersten Mittwoch des Monats auf der lauschigen Vereinsterrasse, dem An- und Abpaddeln, der Muttertagstour ging es im Juni mit rund 30 Mitgliedern auf große Vereinstour an die Mosel.

Sowohl Samstag als auch Sonntag paddelten kleine und große Blau-Weiße mehr als zehn Kilometer in den jedem Rheindorfer bekannten Zehner-Canadiern, in Einer- und in Zweier-Kajaks.

Gefeiert und übernachtet wurde auf dem Gelände des Gemeindehauses in Müden. Impressionen der Vereinsfahrt finden sich auf der BWB-Homepage: www.bwb-kanu.de.

Bestattungshaus

Raderschad

**Erd- und Feuerbestattungen aller Art
Überführungen im In- und Ausland
Beerdigungen auf allen Friedhöfen
Seebestattungen, eigener Trauerdruck**

53117 Bonn, An der Pfaffenmütze 1
Telefon 0228/673150
Telefax 0228/687262

Wir sorgen für Arbeit.
Gut für die Menschen.
Gut für Köln und Bonn.



 Sparkasse
KölnBonn

Wachstum und Beschäftigung entstehen auch in Köln und Bonn vor allem in den kleinen und mittleren Unternehmen. Jedes zweite Unternehmen hat eine Geschäftsbeziehung zur Sparkasse KölnBonn. Wir sind der wichtigste Finanzpartner des Mittelstandes in der Region. Damit tragen wir wesentlich dazu bei, dass Arbeitsplätze erhalten und neu geschaffen werden. Auch direkt sorgt die Sparkasse KölnBonn für Beschäftigung: Mit über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören wir zu den größten Arbeitgebern und Ausbildern in Köln und Bonn. Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.

Impressum

**Herausgeber (v.i.S.d.P.):
Ortsausschuss Auerberg**

Norbert Neu
Luxemburger Straße 1
53117 Bonn
0228/675010

Ortsausschuss Graurheindorf

Christian Wolf
Am Rheindorfer Ufer 43
53117 Bonn
0228/679346

Redaktion

Karsten Friebe, Norbert Neu,
Dr. Joachim Rott, Christian Wolf

Anzeigen

Wolfgang Kopka
Osloer Straße 50, 53117 Bonn
0228/674240,
wolfgang.kopka@freenet.de

Layout

Martin Becker, Bonn
martin.e.becker@gmx.de

Auflage

6.400 Exemplare,
kostenlose Zustellung in Auerberg
und Graurheindorf

**Artikel, Anzeigen und
Anregungen bitte an**

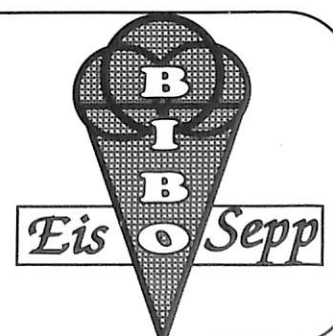
joa.rott@gmail.com
oder an
oa@bonn-graurheindorf.de

**Redaktions- und
Anzeigenschluss**

15.11.2015

Die nächste Ausgabe
erscheint im Winter 2015

**SPEISEEISHERSTELLUNG
INH. DIETER BISSING**



BIBO-Eis - Estermannstr. 122 - 53117 Bonn - Tel.(0228) 67 08 19 - Fax. 68 71 68

Föll & Dr. Kolymparis Zahnärzte

Kölnstraße 480 + 53117 Bonn
0228 550 81 91
www.k480.de

Neu bei uns BEHANDLUNG MIT LACHGAS

Um besonders ängstlichen Patienten die Behandlung zu erleichtern
und möglichst
stressfrei zu gestalten, hat sich unsere Praxis
auf die Behandlung mit Lachgas spezialisiert.

Unser Praxisangebot für Ihr strahlendes Lächeln:

AIR FLOW	Prothesenreinigung
Amalgam-Austausch	Ratenzahlung
Bleaching	Erinnerungs-Service
DIAGNOdent	Vollkeramik-System
Digitales Röntgen	Weißer Füllungen
Implantat-Prothetik	Wurzelkanal-Behandlung
Intraorale Kamera	Zahnreinigung professionell
Kosmetische Zahnmedizin	Zahnschmuck
Parodontologie	und vieles andere mehr - Bitte sprechen Sie uns an!



Mo.-Fr. 09:00-12:00 Mo., Di., Do. 15:00-18:00
und nach Vereinbarung.